

Datenschutzhinweise für Aktionäre der Gladbacher Bank Aktiengesellschaft von 1922 und ihre Bevollmächtigten

Information nach den Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Wir, die Gladbacher Bank Aktiengesellschaft von 1922 (im Folgenden auch kurz „Gladbacher Bank“), nehmen den Schutz Ihrer Daten und Ihrer Privatsphäre sehr ernst. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir deshalb, welche personenbezogenen Daten unserer Aktionäre und – soweit eine Bevollmächtigung erfolgt – ihrer Bevollmächtigten wir im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unserer Hauptversammlung verarbeiten und welche Rechte Ihnen gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) und dem Bundesdatenschutzgesetz („BDSG“) in diesem Zusammenhang zustehen.

1 Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Für die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten verantwortlich ist die

Gladbacher Bank Aktiengesellschaft von 1922
Bismarckstraße 50-52
41061 Mönchengladbach
Telefon: +49 2161 249 -0
E-Mail: info@gladbacher-bank.de

2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Für weitergehende Fragen zum Datenschutz sowie für die Geltendmachung von Betroffenenrechten steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter zur Verfügung, den Sie wie folgt erreichen:

Gladbacher Bank Aktiengesellschaft von 1922
- Datenschutzbeauftragter-
Bismarckstraße 50-52
41061 Mönchengladbach
Telefon: +49 2161 249 -0
E-Mail: datenschutz@gladbacher-bank.de

3 Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Im Zusammenhang mit der Hauptversammlung verarbeiten wir folgende Daten unserer Aktionäre und etwaiger Bevollmächtigter:

- Vor- und Nachname, Anrede, Titel, Anschrift, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse sowie sonstige Kontaktdaten;
- Informationen zum Aktienbestand (Aktiengattung, Besitzart der Aktien, Aktienanzahl);
- Nummer der Eintrittskarte;
- Im Falle einer Bevollmächtigung: Vor- und Nachname und Anschrift des Bevollmächtigten, Informationen zur Vollmachts-/Weisungserteilung;
- Informationen zur Ausübung der Aktionärsrechte, insb. zur Einreichung von Fragen, Anträgen oder Wahlvorschlägen und sonstigen Verlangen von Aktionären oder ihren Bevollmächtigten in Bezug auf die HV sowie zum Abstimmungsverhalten im Rahmen der HV

Sollten einzelne Aktionäre oder ihre Bevollmächtigten direkt mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Bearbeitung des jeweiligen Anliegens notwendig sind (z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer sowie die in der Anfrage enthaltenen Angaben).

4 Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung der oben genannten Daten dient primär dem Zweck, unsere aktien-, handels-, steuerrechtlichen und sonstigen gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen. Dies betrifft insbesondere eine Verarbeitung personenbezogener Daten für Zwecke der Identifikation, der Kommunikation mit den Aktionären und der Führung des Aktienregisters, ferner zur Ermöglichung der Ausübung der den Aktionären im Zusammenhang mit der Hauptversammlung zustehenden Rechte, zur Zusammenarbeit mit den Aktionären und Wahrnehmung unserer Aufgaben gegenüber den Aktionären (§ 67e Abs. 1, § 67 Abs. 6 S. 3 AktG). Hiervon umfasst sind insbesondere folgende Verarbeitungsvorgänge:

- Führung des Aktienregisters gem. § 67 AktG: Die Aktien der Gladbacher Bank sind zum Teil auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien, die unter Angabe des Namens, des Geburtsdatums und der Adresse des Aktionärs sowie der Stückzahl in das Aktienregister der Gesellschaft einzutragen sind.
- Durchführung sowie Vor- und Nachbereitung der Hauptversammlung: Dies erfasst insbesondere die Abwicklung des Anmeldeprozesses, unter anderem über das Online-Portal (www.gladbacher-bank.de/hauptversammlung2025), der Kapazitäts- und sonstigen Organisationsplanung, die Erstellung und den Versand von Eintrittskarten, die Durchführung von Einlasskontrollen, die gesamte Durchführung der Hauptversammlung einschließlich der Ermöglichung der Teilnahme und Ausübung der den Aktionären im Zusammenhang mit der Hauptversammlung zustehenden Rechte, der Sicherung eines ordnungsgemäßen Ablaufs der Hauptversammlung sowie der Erfassung und Auswertung des Abstimmungsverhaltens und etwaiger Widersprüche zur Gewährleistung einer ordnungsgemäßen Beschlussfassung, ferner die Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses (§ 129 Abs. 1 Satz 2, Abs. 4 AktG) und ggf. Gewährung von Einsichtnahmen sowie die Erstellung der Niederschrift im Nachgang zu der Hauptversammlung (§ 130 AktG) und ggf. die Erfüllung weiterer aktienrechtlicher Pflichten gem. §§ 118 ff. AktG im Zusammenhang mit der Hauptversammlung.
- Durchführung rechtlich notwendiger Kommunikation mit Aktionären und ihren Bevollmächtigten.
- Darstellung und Analyse der Aktionärsstruktur

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit unseren jeweiligen aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG sowie sonstiger gesetzlicher Verpflichtungen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Ausübung von Aktionärsrechten ermöglichen.

Darüber hinaus unterliegen wir weiteren aktien-, handels- und steuerrechtlichen Pflichten, die eine Verarbeitung personenbezogener Daten der Aktionäre und ihrer Vertreter erfordern (z. B. Melde-, Publikations- oder Aufbewahrungspflichten). Beispielsweise ist bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter vorgeschrieben, die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren (§ 134 Abs. 3 Satz 5 AktG). Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit den jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Die Darstellung und Analyse der Aktionärsstruktur erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO und dient unseren berechtigten Interessen an der Erfassung und Auswertung unseres Aktionärsbestandes. Gegen diese Verarbeitung steht Ihnen ein Widerspruchsrecht nach Maßgabe von Art. 21 DSGVO zu (siehe hierzu Ziffer 11).

5 Datenquellen

Wir erhalten die personenbezogenen Daten der Aktionäre entweder von den Aktionären selbst, aus

öffentlich einsehbaren Datenquellen, oder über unsere Anmeldestelle von den Kreditinstituten der Aktionäre, die diese mit der Verwahrung unserer Aktien beauftragt haben (sog. Depotbank) bzw. aus den Sitzungsprotokollen und den dazugehörigen Dokumenten.

Wenn Sie als Bevollmächtigter eines Aktionärs auftreten, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von dem Aktionär, der Ihnen die Vollmacht erteilt hat, und direkt von Ihnen, sofern Ihr Verhalten in der Hauptversammlung betroffen ist.

6 Empfänger der Daten

Die Gladbacher Bank bedient sich zur Durchführung der Hauptversammlung und Erfüllung der vorstehend genannten Zwecke externer Dienstleister bzw. Berater. Diese erhalten nur in dem Umfang Zugriff auf personenbezogene Daten, wie dies für die Erbringung der jeweils beauftragten Leistungen erforderlich ist. Das Aktienregister wird von der Link Market Services (Frankfurt) GmbH, Eschborn, geführt. Die Durchführung der Hauptversammlung wird von der Better Orange IR & HV AG, München, begleitet.

Nach § 129 Abs. 1 Satz 2 AktG sind wir zudem verpflichtet, ein Teilnehmerverzeichnis aufzustellen. In diesem werden auch die Vollmachten unter Offenlegung des Namens des Aktionärs aufgenommen, sodass die Aktionäre bei Bevollmächtigung eines Stimmrechtsvertreters namentlich im Teilnehmerverzeichnis erscheinen. Das Verzeichnis kann nach § 129 Abs. 4 AktG während der Hauptversammlung von allen Teilnehmern und danach für bis zu zwei Jahre von jedem Aktionär auf Verlangen eingesehen werden.

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, wird die Gesellschaft diese Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften bekannt machen. Ebenso wird die Gesellschaft Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens des Aktionärs auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich machen (§§ 122 Abs. 2, 126 Abs. 1, 127 AktG). Weitere Informationen hierzu ergeben sich aus der Einladung.

Sofern Aktionäre oder Bevollmächtigte während der Hauptversammlung von ihrem Auskunftsrecht nach § 131 Abs. 1 AktG Gebrauch machen oder sich in sonstiger Weise zu Wort melden, kann die Wortmeldung von allen Teilnehmern der Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden.

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten.

7 Ort der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden ausschließlich in Ländern verarbeitet, die der Europäischen Union bzw. dem Europäischen Wirtschaftsraum angehören.

8 Speicherdauer

Soweit in diesen Datenschutzhinweisen nicht anders angegeben, löschen oder anonymisieren wir personenbezogene Daten grundsätzlich, sofern sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungsvorschriften nicht entgegenstehen.

Die regelmäßige Speicherfrist für die im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Hauptversammlung erhobenen Daten beträgt drei Jahre. Soweit personenbezogene Daten zur Dokumentation der gefassten Hauptversammlungsbeschlüsse erhoben und verarbeitet werden, erfolgt keine Löschung der entsprechenden Daten, da das Unternehmen jederzeit in der Lage sein muss, auch in der Vergangenheit

gefasste Beschlüsse nachweisen zu können und auf ihre Ordnungsmäßigkeit hin zu überprüfen. Insofern erfolgt die dauerhafte Archivierung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen oder im berechtigten Interesse des Unternehmens. In jedem Fall speichern wir Daten nur dauerhaft, wenn dies zu den genannten Zwecken erforderlich ist.

Darüber hinaus kann eine längere Speicherdauer aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z.B. aus dem AktG, WpHG, HGB, AO), oder aufgrund eines überwiegenden berechtigten Interesses der Gesellschaft an der Speicherung personenbezogener Daten (z.B. im Falle gerichtlicher oder außergerichtlicher Streitigkeiten anlässlich der Hauptversammlung) erforderlich sein. Die personenbezogenen Daten werden dann nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist bzw. Wegfalls des berechtigten Interesses unverzüglich gelöscht.

Die im Aktienregister gespeicherten Daten müssen nach einer Veräußerung der Aktien regelmäßig noch zehn Jahre aufbewahrt werden.

9 Automatisierte Einzelentscheidung

Wir verarbeiten Sie betreffende personenbezogene Daten nicht mit Mitteln zur automatisierten Entscheidungsfindung und / oder zum Profiling.

10 Bereitstellungspflicht

Gemäß § 67 Abs. 1 Satz 2 AktG besteht grundsätzlich eine Pflicht der Aktionäre, uns die nach dem Gesetz ins Aktienregister aufzunehmenden Angaben mitzuteilen. Mit der Ausübung von Aktionärsrechten (außer im Fall der Ausübung des Stimmrechts im Namen dessen, den es angeht) ist zwingend die Angabe personenbezogener Daten verbunden.

Ohne die Bereitstellung der betreffenden Daten ist Ihre Teilnahme an der Hauptversammlung und die Ausübung von Stimmrechten und anderer versamlungsbezogener Rechte nicht bzw. nicht uneingeschränkt möglich.

Des Weiteren können Sie verpflichtet sein, uns Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen, wenn wir gesetzliche Melde-, Publikations- oder Aufbewahrungspflichten erfüllen müssen. In diesem Fall können mit einer Nichtbereitstellung rechtliche Nachteile verbunden sein.

11 Betroffenenrechte

Ihre Rechte als Betroffener gegenüber dem Verantwortlichen sind in der DSGVO und im BDSG geregelt. Gerne möchten wir Ihnen nachfolgend den wesentlichen Inhalt der wichtigsten Regelungen erläutern. Für einen umfassenderen Überblick über Ihre Rechte lesen Sie bitte insbesondere die Art. 7, 15 bis 22 und 77 bis 80 DSGVO, die auf der folgenden Website verfügbar ist:

<http://eur-lex.europa.eu/eli/reg/2016/679/oj>.

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das

- **Recht auf Auskunft** (Art. 15 DSGVO), also das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten; die Einschränkungen des Auskunftsrechts gemäß Art. 15 Abs. 4 DSGVO, § 34 BDSG sind zu beachten.
- **Recht auf Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), also das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.
- **Recht auf Löschung** (Art. 17 DSGVO), also das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 17 Abs. 1 DSGVO die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen; die

Einschränkungen des Art. 17 Abs. 3 DSGVO, § 35 BDSG sind zu beachten.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), also das Recht, unter den Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 DSGVO die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen,
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO), also das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und mittels automatisierter Verfahren erfolgt; die Einschränkung des Art. 20 Abs. 4 DSGVO ist zu beachten.
- **Recht auf Widerruf** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO), also das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt.

Die Geltendmachung Ihrer vorstehend genannten Rechte ist grundsätzlich formfrei und kostenlos möglich, soweit sie nicht offenkundig unbegründet oder in exzessiver Weise erfolgen (vgl. Art. 12 Abs. 5 DSGVO). Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter den in Ziffer 2 genannten Kontaktdaten.

WIDERSPRUCHSRECHT:

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Gladbacher Bank oder eines Dritten verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO), haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen (Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO). Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Widerspruch kann kostenfrei und formfrei erfolgen und sollte möglichst an unseren Datenschutzbeauftragten unter den in Ziffer 2 genannten Kontaktdaten gerichtet werden.

12 Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstößt, haben Sie das Recht, dies im Rahmen einer Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde geltend zu machen. Zuständig ist neben den anderen in Art. 77 DSGVO genannten Aufsichtsbehörden insbesondere die Aufsichtsbehörde des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
Tel.: 0211/38424-0
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de